

BUNDESKUNSTHALLE

Medieninformation

INTERACTIONS 2024

1. Mai bis 27. Oktober 2024

2023 hat die Bundeskunsthalle ein Sommerprogramm der Interaktionen, des Spiels sowie visueller und akustischer Impulse rund um das Haus veranstaltet und die vorhandenen Kunstwerke im Außenraum ergänzt: Den sich allsommerlich auf dem Platz präsentierenden Wasserpavillon *Circular Appearing Rooms* von Jeppe Hein, die *Bonner Rutschbahn* von Carsten Höller, die sich um seine eigene Achse die Fassade hinauf schlängelt, und *The Curve* von Bettina Pousttchi, die sich ebenfalls der Bewegung widmet.

Mit den Interactions 2024 werden erneut verschiedene Orte des öffentlichen Raumes der Bundeskunsthalle besetzt: Vom Dach über das Foyer in den Innenhof und auf den Vorplatz werden ausgewählte Kunstwerke, Performances oder Workshops angeboten, die zum interaktiven Spiel einladen, sich aber auch mit Bildsprachen, Musik oder Klang als grenzüberschreitende und universelle Kommunikationsform beschäftigen.

Alle teilnehmenden Künstler*innen sind an Ausdrucksformen und Techniken interessiert, die die mögliche Distanz zur Kunst abbauen und Menschen in unserer komplexen diversifizierten Gesellschaft vielleicht leichter in Austausch treten lassen. In diesem Jahr kommt eine weitläufige Installation von Gabriel Lester hinzu, die ein kollektives, aber auch ein individuelles Klang- und Raumerlebnis ermöglicht. Temitayo Ogunbiyi bereichert den Parcours mit einem formal organischen Klettergerüst, bestehend aus mehreren mit Pflanzenfasern umwickelten Stahlstangen, die als transformierte Linien den Standort mit dem Wohnort der Künstlerin, Lagos, verbinden. Und Esra Gülmen bietet mit ihren Wippen an, spielerisch eine Balance zwischen zwei konträren Aussagen zu finden.

Finnegan Shannons blaue Außenbänke werden wieder zum Verweilen einladen ebenso wie Olaf Nicolais Fußballtorwände das Spiel fördern. Weitere Positionen sind in der Entwicklung.

Interaktionen, Interventionen, auch mögliche Irritationen geben den Besucher*innen die Möglichkeit, an der Kunst aktiv teilzuhaben. Das macht deutlich, dass Kunst ein offenes Angebot sein kann, das sowohl dem individuellen als auch dem gemeinsamen Erleben dient – einem Miteinander, bei dem starre Rollen und Verhaltensweisen hinterfragt, Offenheit, Toleranz und Sensibilität gefördert werden.

Wie auch 2023 soll das Programm mit einem Wochenende mit Performances und Workshops sowie einem Tanz in den Mai eröffnet werden.

Kuratorin: Susanne Kleine

Sven Bergmann
Pressesprecher / Geschäftsführung
T +49 228 9171-205
F +49 228 9171-211
bergmann@bundeskunsthalle.de

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Helmut-Kohl-Allee 4
53113 Bonn
T +49 228 9171-0
F +49 228 234154
www.bundeskunsthalle.de

Geschäftsführung
Dr. Eva-Christina Kraus
Oliver Hölken

Vorsitzender des Kuratoriums
Ingo Mix

HRB Nr. 5096
Amtsgericht Bonn
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971
Leitweg-ID 992-80160-58

Konto 3 177 177 00
Deutsche Bank Bonn
BLZ 380 700 59
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00
BIC DEUT DE 380